

RELI BAUSTEINE

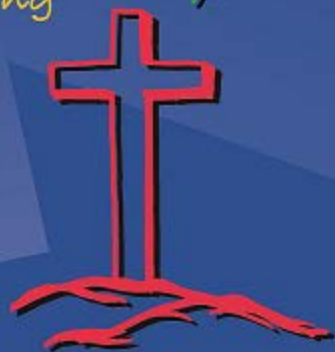
Primar



Michael Landgraf

Kirchenjahr und Lebensfeste

Vom Advent bis zum Ewigkeitssonntag
Von der Taufe bis zur Beerdigung



Einführung – Materialien – Kreativideen

calwer

Verlagshaus
Speyer GmbH



Fastnacht – Fasching – Karneval



Fastnacht, auch Fasching oder Karneval genannt, ist kein kirchliches Fest. Es wird vor allem in katholischen Gebieten gefeiert. Fastnacht war ursprünglich nur die Nacht vor Aschermittwoch. Heute ziehen Leute Kostüme an, feiern und lachen über sich und andere.

Der Donnerstag vor Aschermittwoch heißt Weiberfastnacht. An ihm stehen Frauen im Mittelpunkt. Da sie früher wenig bestimmen durften, stellte man so die Welt auf den Kopf. Auch übergeben Bürgermeis-

ter an dem Tag oft den Rathausschlüssel an Narren.

Am Rosenmontag gibt es in Städten wie Mainz, Köln und Düsseldorf große Umzüge. Anderswo finden sie am Sonntag oder am Dienstag statt.

Man feiert deswegen so ausgelassen, weil mit dem Aschermittwoch eine 40 Tage lange Fastenzeit beginnt. Dies zeigt auch das Wort Karneval: „Carne vale“ bedeutet „Fleisch - lebe wohl!“

- ☞ Wenn du schon einmal verkleidet warst: Beschreibe deine liebste Verkleidung.
- ☞ Was ist für dich das Besondere an der Fastnachtszeit?
- ☞ Es gibt auch viele, die es ablehnen, Fastnacht zu feiern. Welche Gründe könnte es dafür geben?

Meine Fastnachtskleidung

- ☞ Beschreibe, was am Verkleiden Freude (oder keine Freude) macht.
- ☞ Gestalte die Figuren mit Fastnachtskleidung, die dir gefallen würde.

